**Textbogen (Nordniedersächsisch)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Dat pingelt an de Döör. Emma geiht na de Trepp. | As Emma na de Trepp geiht, steiht de Postbüdel för de Döör. | De Postbüdel hett en Paket för Emma. Dat Paket is in blauet Papeer inwickelt. | Emma ritt dat blaue Papeer vun dat Paket. Dat Paket mutt se open­snieden. | As se dat Paket opensneden hett, packt Emma en Book ut.  | Op dat Book is en Bild vun en Prinz. Emma kann noch nich lesen. |
| Wiel Emma nich lesen kann, röppt se ehr Mudder. | De Mudder hett keen Tiet un seggt Emma, se schall na Oma hengahn. | De Oma wohnt in dat Huus gegen­över. Emma söcht ehr Jack. | De Jack hangt an de Garderoov an den Haken. Emma is to lütt. | För Lütte steiht en Hocker dor. Emma klattert op den Hocker. | Vun den Hocker ut kriggt se de Jack to faten. Nu rennt se ut dat Huus. |
| Vör dat Huus blifft se stahn. Up de Straat fohrt en Auto. | As dat Auto vörbi is, löppt se na Omas Huusdöör hen. | An de Huusdöör hangt en groote Klingel. Emma pingelt. | Oma höört de Klingel nich. Emma löppt üm dat Huus un kloppt an dat Finster. | Achter dat Finster is Omas Stuuv. Emma süht en Sessel.  | In den Sessel sitt Oma. Emma is nu orrig an’n Kloppen. |
| Dat Kloppen weckt Oma op. Oma geiht an de Huusdöör. | De Huusdöör knarrt. Emma kummt rin un fraagt Oma, of se vörlesen kann. | Vörlesen mag Oma geern. Emma haalt dat Book rut. | Mit dat Book in de Hand sett Oma sik wedder in den Sessel. Emma sett sik op dat Sofa. | Op dat Sofa liggt ok de Katt vun Oma. Nu leest Oma un wiest Emma dorto en Bild. | Dat Bild wiest en Slang, de en Elefanten freten hett. |
| Elefanten verdaut de Slang in eens. En Jung hett de Teken torecht maakt. | De Teken wiest he anner Lüüd. De Lüüd seht de Slang nich. | De Slang süht för de mehrsten anner Lüüd ut as en Hoot. Dat maakt den Jungen truurig. | Truurig geevt he op un teikent nich mehr so veel – bit he den lütten Prinzen dröppt. | De lütte Prinz seht den Elefanten in de Slang. De beiden warrt Frünnen. | Frünnen verstaht, wat de anner denkt un föhlt. Kennst du ok so en Minsch? |

CC-BY-SA-NC-Lizenz; Autorin Margaretha Stumpenhusen, Verschoon Nordneddersassen (torechtmaakt vun Heike Hiestermann)